

# FAQ zur Startberechtigung THS - Stand 2013 - neue PO THS

## Oft gestellte Fragen zur Startberechtigung Turnierhundsport

Ingeborg Klingeberger / OfT HSVRM

---

### Liebe Turnierhundsportler!

Immer wieder werden Fragen zur Startberechtigung im THS, bzw. zur Anzahl von Starts pro Teilnehmer und Hund, an mich herangetragen, da die Formulierung in der neuen PO THS nicht ganz eindeutig erscheint, bzw. missverstanden werden könnte.

#### Originaltext (Auszug) aus der PO THS (gültig ab 01.04.2013):

Ein Teilnehmer darf an einer termingeschützten Prüfung maximal zwei Hunde vorführen und kann nur an einer Veranstaltung pro Tag teilnehmen.

Ein Hund darf bei einer termingeschützten Veranstaltung maximal drei Mal starten und nur von einem Hundeführer oder Familienmitglieder (begrenzt auf Vater, Mutter, Kinder oder Personen die in häuslicher Gemeinschaft leben) geführt werden. Jedoch darf jedes Team nur einmal je Prüfungsart starten. Des Weiteren darf ein Hund bei einer termingeschützten Veranstaltung nur einmal im Vierkampf und ein Mal im 5000m Geländelauf geführt werden.

Aus organisatorischen Gründen kann der Veranstalter Einschränkungen vornehmen, diese sind in der Ausschreibung anzugeben.

#### Folgende Punkte sind also unbedingt bei Meldungen für eine termingeschützte Veranstaltung zu beachten:

1. EIN HUND kann maximal DREI MAL starten, unabhängig der Anzahl der Hundeführer!
2. EIN HUND kann dabei maximal EINEN Vierkampf starten, unabhängig der Anzahl der Hundeführer!
3. EIN HUND kann dabei maximal EINEN GL 5000 starten, unabhängig der Anzahl der Hundeführer!
4. EIN HUND kann nur von mehreren Hf gemeldet werden, wenn diese in häuslicher Gemeinschaft leben.
5. EIN TEILNEHMER kann maximal ZWEI HUNDE vorführen (das bedeutet auch, dass EIN Teilnehmer mit zwei Hunden maximal SECHS Starts melden könnte).
6. EIN TEAM (also dieselbe Kombination Hf/Hund) kann nur EINMAL für ein und dieselbe Disziplin (egal welche) gemeldet werden (das bedeutet zum Beispiel auch, dass das gleiche Team nicht zwei Mal im CSC oder Shorty starten kann, egal auf welcher Sektion.).

#### Antworten auf häufige Fragen (beispielhaft):

- Frage: Sind folgende Starts für ein bestimmtes Team möglich: 1x Vierkampf, 1x Geländelauf 5000 und 1x CSC?  
Antwort: JA, es ist nur EIN VK und nur EIN GL5 gemeldet und mit dem Start im CSC wäre die maximale Startberechtigung für den Hund genau ausgeschöpft.
- Frage: Sind folgende Starts für ein bestimmtes Team möglich: 1x Vierkampf, 1x Geländelauf 5000 und 1x Geländelauf 2000?  
Antwort neu: JA! Drei Starts sind für einen Hund erlaubt.
- Frage: Wenn ich mit meinem Hund einen VK starte, darf meine Ehefrau auch einen VK mit diesem Hund starten?  
Antwort: NEIN! Denn der Hund darf nur für EINEN VK gemeldet werden. Dies gilt auch beim GL 5000.
- Frage: Wenn ich mit meinem Hund einen GL 2000 starte, darf meine Ehefrau auch einen GL 2000 ODER einen GL 5000 mit diesem Hund starten und zuzüglich unsere Tochter einen CSC?  
Antwort: JA! Sofern Alle in erster Linie verwandt sind und/oder in einer häuslichen Gemeinschaft leben.
- Frage: Darf ich mit meinem Hund einen VK starten und an derselben Veranstaltung mein Sohn einen GL 5000?  
Antwort: JA!
- Frage: Darf ich mit meinem ersten Hund einen GL 5000 und auch mit meinem zweiten Hund einen GL 5000 melden?  
Antwort: JA! Die Begrenzung für den VK und den GL5 auf EINEN Start gilt nur für den Hund. Der Teilnehmer kann zweimal die 5000 Meter laufen oder zwei VK starten.
- Frage: Darf mein Hund einmal Shorty mit mir und einmal mit meiner Ehefrau starten?  
Antwort: JA! Die Begrenzung, nur einmal in einer Disziplin zu starten, gilt nur für das gleiche Team!

# FAQ zur Startberechtigung THS - Stand 2013 - neue PO THS

## Oft gestellte Fragen zur Startberechtigung Turnierhundsport

Ingeborg Klingeberger / OfT HSVRM

---

### Abschließend noch einige wichtige Bemerkungen:

- An einer termingeschützten Veranstaltung dürfen mehrere Hf nur dann denselben Hund führen, wenn sie in erster Linie verwandt sind oder in häuslicher Gemeinschaft leben.  
Das bedeutet beispielhaft: Den Hund des Nachbarn kann ich nur dann an einer Veranstaltung führen, wenn der Nachbar nicht selbst startet.
- Hundeführer UND Eigentümer müssen Mitglied in einem dem VDH angeschlossenen Verein sein.
- Bei Disziplinen der Leichtathletik mit Hund muss für den Hundeführer die erfolgreich bestandene Sachkunde und für den Hund die erfolgreich abgelegte BH/VT-Prüfung nachgewiesen werden.  
Bei Disziplinen des Breitensports entfallen BEIDE Voraussetzungen.
- Hundeführer und Hund müssen die Voraussetzungen der PO (insbesondere auch den Ausbildungsstand und die körperliche Leistungsfähigkeit) erfüllen. Ist eines von Beidem (oder Beides) nicht gegeben, kann der LR-THS einen Abbruch aussprechen.
- Der Veranstalter kann diese Startberechtigungen einschränken. Dies muss dann aber bereits in der Ausschreibung bekannt gegeben werden!

Ich hoffe, damit die wichtigsten Fragen zu diesem Thema beantwortet zu haben.  
Für weitere Rückfragen nehmen Sie bitte Kontakt zu mir auf!

Ingeborg Klingeberger, OfT HSVRM